

NIEDERSCHRIFT

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Bäk

Sitzungstermin: Donnerstag, 05.12.2013

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 22:35 Uhr

Ort, Raum: im Dorfgemeinschaftshaus Bäk

Anwesend

Sascha Bolbach

Verwaltungsfachwirt, Amt
Lauenburgische Seen,
zugleich als Protokollführer

Martin Fischer	Bürgermeister
Susanne Zinke	1. stv. Bürgermeisterin
Thomas Teut	2. stv. Bürgermeister
Jan-Ole Heitmann	Gemeindevertreter
Kerstin Lehmann-Baumgart	Gemeindevertreterin
Hans-Joachim Meiburg	Gemeindevertreter
Michael Rieck	Gemeindevertreter
Arnold Rosenkranz	Gemeindevertreter
Karl-Theodor Siebels	Gemeindevertreter
Karsten Wagner	Gemeindevertreter
Thomas Wolff	Gemeindevertreter

Die Mitglieder der Gemeindevertretung der Gemeinde Bäk wurden unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen.

Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der endgültigen Tagesordnung
2. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 12.09.2013
3. Einwohnerfragestunde
4. Entsorgung von Sandfangrückständen, Reinigung von Regenwasserrückhaltebecken
5. Vergabe der Straßenbezeichnung und der Hausnummern Neubaugebiete ehemalige Gärtnerei
6. Veranstaltungskalender 2014
7. Schaffung von zusätzlichen U3-Plätzen in der Gemeinde Bäk und Baumaßnahmen im Dorfgemeinschaftshaus einschließlich Finanzierung
8. Mitgliedschaft in der Fördergesellschaft der Stiftung Herzogtum Lauenburg e. V. bzw. Partnergemeinde des Events "KulturSommer am Kanal"
9. Grundstück Mühlenweg 2 - Wegeführung
10. Haushaltssatzung der Gemeinde Bäk für das Haushaltsjahr 2014
11. Wachdienst Badestelle Bäk - 2013
12. Bericht des Bürgermeisters
13. Berichte der Ausschussvorsitzenden
14. Verschiedenes
16. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der endgültigen Tagesordnung

Herr Bürgermeister Fischer eröffnet die heutige Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Herr Fischer beantragt, den Tagesordnungspunkt 15 „Grundstücksangelegenheiten“ in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Tagesordnungspunkt 15 „Grundstücksangelegenheiten“ nichtöffentlich zu beraten.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	11
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 2 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 12.09.2013

Die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 12.09.2013 hat allen Mitgliedern der Gemeindevertretung form- und fristgerecht vorgelegen. Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge zum Inhalt der Niederschrift werden nicht gestellt; somit entfällt eine Beschlussfassung.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Da kein Einwohner anwesend ist, entfällt dieser Tagesordnungspunkt.

TOP 4 Entsorgung von Sandfangrückständen, Reinigung von Regenwasserrückhaltebecken

Herr Teut berichtet, dass die Maßnahme im Bau- und Wegeausschuss ausführlich beraten hat und beschlossen wurde, der Gemeindevertretung zu empfehlen, die Maßnahme „Entsorgung von Sandfangrückständen und Reinigung der Regenrückhaltebecken in der Mechower Str. und Schulstraße“ zu den angebotenen Konditionen der Abfallwirtschaft Südholstein durchzuführen.

Herr Fischer teilt hierzu mit, dass er sich bei der AW-SH hinsichtlich der Mehrkosten für die Hin- und Rückfahrten erkundigt hat. Hier wird noch eine Bestätigung der ausführenden Fa. eingeholt.

Nach erfolgter Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Auf Empfehlung des Bau- und Wegeausschusses beschließt die Gemeindevertretung Bäk, den Auftrag für die Maßnahme „Entsorgung von Sandfangrückständen und Reinigung der Regenrückhaltebecken in der Mechower Str. und Schulstraße“ an die Abfallwirtschaft Südholstein laut Kostenangebot vom 11.09.2013 zu einer Bruttoauftragssumme von 4.561,27 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	11
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0

Stimmenthaltungen: 0

Die Maßnahme soll Anfang nächsten Jahres durchgeführt werden.

TOP 5 Vergabe der Straßenbezeichnung und der Hausnummern Neubaugebiete ehemalige Gärtnerei

Herr Bürgermeister Fischer berichtet, dass der Bau- und Wegeausschuss über die Vergabe des Straßennamens und der Hausnummerierung im Baugebiet des B-Planes Nr. 12 der ehemaligen Gärtnerei beraten und beschlossen hat, der Gemeindevertretung zu empfehlen, der Straße den Namen „Walter-Fabinski-Weg“ und die Hausnummern gem. anliegend zu dieser Niederschrift enthaltenen Hausnummernplan zu vergeben.

Nach erfolgter Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Auf Empfehlung des Bau- und Wegeausschusses beschließt die Gemeindevertretung Bäk, der Erschließungsstraße im Baugebiet des B-Planes Nr. 12 der ehemaligen Gärtnerei den Straßennamen „Walter-Fabinski-Weg“ und die Hausnummern gem. anliegend zu dieser Niederschrift enthaltenen Hausnummernplan zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	11
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	2

TOP 6 Veranstaltungskalender 2014

Der Ausschuss Kultur, Jugend und Soziales hat sich mit der Zusammenstellung des als Anlage zur Niederschrift beigefügten Veranstaltungskalenders 2014 befasst. Frau Lehmann-Baumgart berichtet hierüber.

Nach erfolgter Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Auf Empfehlung des Ausschusses Jugend, Kultur und Soziales beschließt die Gemeindevertretung Bäk, den als Anlage zur Niederschrift beigefügten Veranstaltungskalender 2014 zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	11
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 7 Schaffung von zusätzlichen U3-Plätzen in der Gemeinde Bäk und Baumaßnahmen im Dorfgemeinschaftshaus einschließlich Finanzierung

Herr Bürgermeister Fischer berichtet, dass der Bau- und Wegeausschuss, der Ausschuss Jugend, Kultur und Soziales und der Finanzausschuss ausführlich über die Schaffung von

zusätzlichen U3-Plätzen in der Gemeinde Bäk und den damit verbundenen Baumaßnahmen im Dorfgemeinschaftshaus einschließlich der Finanzierung beraten haben.

Bzgl. der Aufnahme des Darlehens von 115.000,- € wurden vom Kämmerer des Amtes Lauenburische Seen folgende Darlehenskonditionen eingeholt:

KfW-Bank:

- 10 Jahre Tilgung, 10 Jahre Zinslaufzeit, Zinssatz: 1,47 %
- 20 Jahre Tilgung, 10 Jahre Zinslaufzeit, Zinssatz: 1,91 %
- 30 Jahre Tilgung, 10 Jahre Zinslaufzeit, Zinssatz: 1,47 %

Sparkasse:

- 30 Jahre Tilgung, 30 Jahre Zinslaufzeit, Zinssatz: 3,20 %
- 30 Jahre Tilgung, 20 Jahre Zinslaufzeit, Zinssatz: 2,50 %
- 20 Jahre Tilgung, 20 Jahre Zinslaufzeit, Zinssatz: 2,80 %
- 20 Jahre Tilgung, 10 Jahre Zinslaufzeit, Zinssatz: 2,40 %

Sondertilgungen sind hierin nicht enthalten und müssten somit gesondert verhandelt werden. Bei Kommunaldarlehen sind in der Regel aber keine Sondertilgungen möglich.

Es wird sich nach evtl. Förderungsmöglichkeiten und einer evtl. Aufteilung des Darlehensbetrages auf 2 Teilbeträge erkundigt.

Die Gemeinde könnte zunächst nur einen Teilbetrag aufnehmen, um die ersten Rechnungen zu begleichen, und bei einer evtl. Förderung dann nur noch den verbleibenden Restbetrag. Weiterhin wäre es möglich, dass die Zinsen noch weiter sinken, sodass der 2. Teilbetrag zu günstigeren Konditionen aufgenommen werden könnte. Hier besteht aber das Risiko, dass die Zinsen auch steigen könnten. Außerdem sollte geprüft werden, ob vor der Förderung und Aufnahme des 2. Teilbetrages mit der Baumaßnahme begonnen werden darf. Herr Bürgermeister Fischer wird sich bei Herrn Feige nach diesen Möglichkeiten erkundigen.

Nach erfolgter Diskussion werden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss:

Auf Empfehlung der Ausschüsse Bau- und Wegeausschuss, Ausschuss Jugend, Kultur und Soziales und der Finanzausschuss beschließt die Gemeindevertretung,

1. die Baumaßnahme Schaffung einer 2. Familiengruppe als Anbau einschl. Umbau des anschließenden Altbauteils Dorfgemeinschaftshaus mit einem geschätzten Kostenvolumen bis zu 260.000,00 € durchzuführen.
2. Als Finanzierung der gesamten Baumaßnahme einschließlich Außenanlage und Einrichtung/Ausstattung wird nachfolgender Finanzierungsplan festgelegt:

➤ Eigenmittel der Gemeinde aus Grundstücksverkauf	40.000,00 €
➤ Spenden u.a.	5.690,00 €
➤ Zuschüsse des Kreises und des Landes für die Schaffung von Räumen und Einrichtungen für eine 2. Familiengruppe	99.310,00 €
➤ Aufnahme eines Darlehens	115.000,00 €
	<u>260.000,00 €</u>
3. Weitere Details im Haushalt und Stellenplan des Kindergartens sind noch mit dem Träger im Kindergartenbeirat und im Ausschuss Jugend, Kultur und Soziales zu besprechen und dem Finanzausschuss bis zum April 2014 für die Beratung der I. Nachtragshaushaltssatzung 2014 und der Haushaltssatzung 2015 zuzuleiten.
4. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Architektenvertrag mit dem Architekten Grage bei einer positiven Prüfung durch die Amtsverwaltung abzuschließen.
5. Die Eigenmittel der Gemeinde Bäk werden vorbehaltlich des Grundstücksverkaufes Borgkamp bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	11
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Zur Finanzierung des Darlehens beschließt die Gemeindevertretung, den Finanzausschuss zu ermächtigen, den Darlehensgeber und die Konditionen zeitnah zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	11
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 8 Mitgliedschaft in der Fördergesellschaft der Stiftung Herzogtum Lauenburg e. V. bzw. Partnergemeinde des Events "KulturSommer am Kanal"

Frau Lehmann-Baumgart berichtet, dass der Ausschuss Jugend, Kultur und Soziales über die Angelegenheit „Mitgliedschaft in der Fördergesellschaft der Stiftung Herzogtum Lauenburg e.V.“ bzw. Partnergemeinde des Events „Kultursommer am Kanal“ beraten hat und Eignigkeit darüber bestand, dass die Mitgliedschaft lukrativer für Gemeinden ist, die direkt am Kanal liegen.

Es wurde beschlossen, der Gemeindevertretung zu empfehlen, der Fördergesellschaft der Stiftung Herzogtum Lauenburg e.V. bzw. Partnergemeinde des Events „Kultursommer am Kanal“ nicht beizutreten.

Nach erfolgter Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Auf Empfehlung des Ausschusses Jugend, Kultur und Soziales beschließt die Gemeindevertretung Bäk, der Fördergesellschaft der Stiftung Herzogtum Lauenburg e.V. bzw. Partnergemeinde des Events „Kultursommer am Kanal“ nicht beizutreten.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	11
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 9 Grundstück Mühlenweg 2 - Wegeführung

Herr Bürgermeister Fischer berichtet, dass das zu verkaufende Grundstück Mühlenweg 2 aufgrund des anliegenden Wanderweges schlecht zu verkaufen sei. Der Finanzausschuss hat in der Angelegenheit beraten. Es wurde mit dem angrenzenden Landwirt Herrn von Keiser in Verhandlungen getreten, der der Gemeinde einen ca. 8x120m großen Streifen am

betreffenden Grundstück zu einem Preis von 3.000,- € zzgl. Vermessungs- und Gerichtskosten zum Kauf angeboten hat.

Somit hätte die Gemeinde dann die Möglichkeit, den am Grundstück verlaufenden Wanderweg auf die andere Seite des Knicks zu verlegen und den derzeit genutzten Wanderweg dem Grundstück zuzuschlagen. Dieses würde das Grundstück auf eine Größe von 750m² vergrößern.

Somit würde sich der zu erzielende Kaufpreis erhöhen und die Finanzierung des Ankaufs wäre gesichert. Außerdem würden sich die Verkaufschancen deutlich verbessern.

Nach erfolgter Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung Bäk, das angebotene Land am Grundstück Mühlenweg 2 in der Größe von ca. 1.000 m² vom Landwirt Herrn von Keiser zu einem Kaufpreis von 3.000,00 € zzgl. Vermessungs- und Gerichtskosten zu erwerben und den zurzeit bestehenden Wanderweg auf die andere Seite des Knicks zu verlegen. Der aufgelöste Wanderweg mit einem Teil des Knicks wird dem Grundstück Mühlenweg 2 zugeschlagen, damit sich ein größeres Baugrundstück ergibt und sich damit die Verkaufschancen erhöhen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	11
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 10 Haushaltssatzung der Gemeinde Bäk für das Haushaltsjahr 2014

Herr Bürgermeister Fischer berichtet über die Haushaltssatzung 2014. Der Finanzausschuss hat darüber beraten. Nachträglich sind noch einige Änderungen eingearbeitet worden, die von Herrn Fischer erläutert werden.

Nach erfolgter Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung Bäk den Erlass der Haushaltssatzung 2014 gem. §§ 77 ff GO.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	11
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 11 Wachdienst Badestelle Bäk - 2013

Herr Bürgermeister Fischer berichtet über den Wachdienst 2013 an der Badestelle Bäk. Hier ist von der DLRG Ratzeburg e.V. der Abschlussbericht nebst Rechnung eingegangen. Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

TOP 12 Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Fischer geht in seinem Bericht auf folgende Punkte ein:

12.1 Für die Europawahl muss ein Wahlvorstand eingerichtet werden. Folgende Personen werden vorgeschlagen:

Wahlvorsteher:	Karl-Theodor Siebels
stv. Wahlvorsteherin:	Susanne Zinke
Schriftführer:	Kerstin Lehmann-Baumgart
Beisitzer:	Jan-Ole Heitmann
	Arno Giesler
	Sandro Ulrich
	Angelina Kötgen
Ersatzbeisitzer:	Simone Henke
	Nico Fabinski

12.2 Der Containerdienst am 23.11.2013 hat gut geklappt, allerdings ist der Container am Schwalbenweg zu früh abgeholt worden. Es ist festzustellen, dass erhebliche Mengen eingesammelt worden sind. Alleine für Ablagerungen von der Gemeinde wurden 2 Container à 14m³ abgefahren. Die Maßnahme ist noch nicht abgerechnet. Es wird mit Kosten von ca. 2.000,- € gerechnet. Herr Bürgermeister Fischer bedankt sich bei den Gemeindevertretern Heitmann und Wolff für die Hilfe.

12.3 Herr Feistle hat für die Instandsetzung der Spielgeräte auf den Spielplätzen gespendet. Die Spielplätze Am Forstacker und am Kindergarten wurden von der Fa. Möbus überprüft und auf dem Spielplatz am Forstacker wurde ein Karussell repariert. Hierfür entstehen Kosten in Höhe von 892,50 €.

12.4 Die Einwohnerzahl der Gemeinde ist gestiegen und bewegt sich immer zwischen 870 und 880.

12.5 Im Rahmen des 80-jährigen Geburtstages von Frau Golz von der Bücherei überreichte Herr Bürgermeister Fischer ein Geschenk. Sie hat mitgeteilt, dass sie ihre Tätigkeit einstellen wird. Ein Nachfolger ist durch Frau Golz bereits gefunden worden.

12.6 Am 01.12.2013 hat die Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeindevertreter stattgefunden.

TOP 13 Berichte der Ausschussvorsitzenden

Ausschuss für Dorfentwicklung:

Frau Zinke berichtet, dass der Ausschuss für Dorfentwicklung in der Sitzung am 25.11.2013 über folgende Punkte beraten hat:

- Verbesserung der Nahverkehrsstrukturen – hier: Abschluss einer Vereinbarung über einen Fahrdienst mit der Fa. Conny's Taxi
- Energiekonzept
- Freizeitangebote für Jugendliche
- Zukunftskonzept Daseinsvorsorge Ratzeburg und Umland

Ausschuss Kupfermühlental:

Herr Siebels berichtet, dass der Ausschuss für das Kupfermühlental in der Sitzung am 31.10.2013 über folgende Punkte beraten hat:

- Baumpflanzaktion im Herrengarten am 07.12.2013 – Hier wurden 200 Rotbuchen gepflanzt.

- Begehung des Kupfermühlentals
- Vorstellung des Themas Landwirtschaft im Rahmen einer Veranstaltung
- Aufarbeitung der Vergangenheit

Bau- und Wegeausschuss:

Herr Teut berichtet, dass der Bau- und Wegeausschuss über folgende Themen beraten hat:

- Vergabe Straßennamen und Hausnummern im Baugebiet ehemalige Gärtnerei
- Maßnahme Entsorgung von Sandfangrückständen und Reinigung der Regenrückhaltebecken in der Mechower Str. und Schulstraße
- An- und Umbau im Dorfgemeinschaftshaus zur Schaffung einer 2. Familiengruppe

Finanzausschuss:

Herr Bürgermeister Fischer berichtet, dass der Finanzausschuss in der Sitzung am 28.11.2013 auf folgende Punkte beraten hat:

- Überprüfung der Landpachtverträge auf EU-Recht
- Grundstücksverkäufe
- Weitere Grundstücksangelegenheiten

Ausschuss Jugend, Kultur und Soziales:

Frau Lehmann-Baumgart geht in Ihrem Bericht über die Sitzung am 21.11.2013 auf folgende Punkte ein:

- Rückblick vergangene Veranstaltungen
- Veranstaltungskalender
- Veranstaltung „Dörfer zeigen Kunst“
- Internetseite – hier wurde das fehlende Einstellen von Fotos bemängelt. Herr Rieck teilt hierzu mit, dass die Angelegenheit bereits mit Herrn Sontopski vom Amt Lauenburgische Seen geklärt ist.
- Skaterbahn
- Telefonliste
- Für das Dorffest wurde ein neuer DJ verpflichtet. DJ Marco bietet 6 Stunden für 450,- € an.
- An- und Umbau im Dorfgemeinschaftshaus zur Schaffung einer 2. Familiengruppe
- Mitgliedschaft in der Fördergesellschaft der Stiftung Herzogtum Lauenburg e.V. bzw. Partnergemeinde des Events „Kultursommer am Kanal“
- Die nächste Sitzung findet am 13.02.2014 statt.

TOP 14 Verschiedenes

Herr Wagner regt an, zur Stromkostenreduzierung für die Straßenbeleuchtung auf LED-Technik umzustellen. Hier teilt Herr Rosenkranz mit, dass die derzeitige Beleuchtung bereits relativ sparsam ist. Da die LED-Technik derzeit noch nicht ausgereift ist, wie z.B. fehlende Standardleuchtmittel, zu niedrige Leuchtpunkthöhe, sollte zunächst die Weiterentwicklung abgewartet werden.

Nachdem sich keine Punkte mehr ergeben, schließt Herr Bürgermeister Fischer den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

TOP 16 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Das gemeindeeigene Grundstück Borgkamp wird mit den nachfolgenden Bedingungen verkauft:
 1. Neben dem zu zahlenden Kaufpreis von 43.927,40 € (zu zahlen bis 15.12.2013) sind vom Käufer auch die Gebühren für das Gutachten in Höhe von 745,80 an die Gemeinde zu zahlen, damit diese dem Gutachterausschuss gezahlt werden können.
 2. Der Käufer hat die Kosten für die Grunderwerbssteuer sowie die Notar- und Gerichtskosten zu tragen.
 3. Im Vertrag ist eine Klausel zu vereinbaren, dass der Käufer bzw. auch ein Rechtsnachfolger bei einer Bebauung bzw. Teilbebauung der von der Gemeinde erworbenen Fläche innerhalb eines Zeitraums von 15 Jahren für eine Teilfläche von bis zu 3.300m² eine weitere Summe von 13,00 pro m² an die Gemeinde zu zahlen hat.
 4. Geltende Pachtverträge sind vom Käufer bis zum 30.09.2014, evtl. auch bis 30.09.2015 (EU-Vorgaben) zu akzeptieren.

- Für die Gestaltung eines Wendepplatzes unterhalb des Christopherushauses wird ein dreieckiges Grundstück in der Größe von 50 m² zu einem Kaufpreis von 5,00 €/m² erworben. Die Gemeinde übernimmt Vermessungs-, Gerichts- und Notarkosten. Zusätzlich wird von der Gemeinde auf eigene Kosten ein 5 m breites zweiflügliges Tor in Höhe des jetzigen Tores errichtet.

Als sich keine weiteren Punkte ergeben, schließt Herr Bürgermeister Fischer die Sitzung um 22:35 Uhr.

Bürgermeister

Protokollführer